

Stressfrei durch den Tattootermin

Vor dem Termin:

- Versuche, soweit es geht, ausgeschlafen zum Termin zu erscheinen.
- Am Tag davor – und erst recht während des Tätowiertwerdens – sind blutverdünnende Medikamente (zum Beispiel Aspirin), Drogen und Alkohol tabu!!!
- Ganz wichtig: vor dem Termin, bitte eine ausreichende Mahlzeit einlegen!
Diese stabilisiert deinen Kreislauf!
- Auch das Trinken darf nicht zu kurz kommen! Verzichte jedoch auf zu viel Kaffee, Cola oder Energy Drinks!
- Körpergeruch ist sehr unangenehm. Bitte versuche vorher zu duschen!
- Komm nicht zu spät zu deinem Termin. Solltest du direkt von der Arbeit kommen, mach dir bitte keinen Stress und hetze zu uns. Wenn du ein paar Minuten später kommst, ist das nicht schlimm!
- Wachst du morgens auf und stellst fest, dass du aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage bist, dich tätowieren zu lassen, ruf bitte bei uns im Studio an!
Wir haben dafür Verständnis und finden gemeinsam einen neuen Termin. Auch verfällt in diesem Fall die Anzahlung nicht!
Gesundheit ist wichtig und es wäre nicht zu verantworten, wenn du krank da sitzt und die Nadeln 50 bis 150 Mal pro Sekunde auf dich einstechen!

Währendessen:

- Nervosität vor dem Termin ist völlig normal! Sie trifft sogar erfahrene Kunden.
Wir wissen das und versuchen dich zu beruhigen, in dem wir dir den Ablauf erklären.
- Außer mit innerer Unruhe hast du es selbstverständlich mit Schmerz oder Langeweile zu tun. Dagegen helfen kleine Ablenkungen, zum Beispiel: Lesen, Musik hören oder ein Gespräch mit dem Tätowierer!
- Atme ruhig und länger aus als ein. So beginnt der Körper sich zu entspannen und den Herzschlag zu verlangsamen.
- Im Verlauf der Session reduziert sich der anfängliche Schmerz, da der Körper sich an diesen Zustand gewöhnt!
- Zwischendurch solltest du immer wieder mal einen Schluck trinken. (Du bekommst bei uns selbstverständlich, immer etwas angeboten!)
- Nach einigen Stunden, wirst du langsam müde und ungeduldig werden.
Solltest du es nicht länger aushalten, sag uns bitte bescheid, denn dann heißt es Abbruch.

- Dein Tattoo wird dann in einer neuen Sitzung weiter bearbeitet!
Das ist für dich und den Tätowierer besser, denn es bringt nichts, wenn du zappelst!
- Trotz aller Tricks gilt also: ein Tattoo tut weh! Wer dir erzählt, das sei anders, der lügt.

Danach:

Die richtige Pflege und Behandlung ist das wichtigste für eine frisch gestochene Tätowierung, da es aufgrund falscher oder nachlässiger Pflege zu einer schlechten Abheilung führen kann, worunter die Qualität des Motives leidet!

- Nach der Session wird dein frisches Tattoo, von uns, mit parfümfreier Seife gereinigt und anschließend mit einer panthenolhaltigen Salbe eingecremt und in Folie verpackt. Diese lässt du ungefähr eine Stunde auf deinem Tattoo.

Danach, runter damit und das Tattoo, mit frisch gewaschenen Händen, mit parfümfreier Seife vorsichtig abwaschen, (Achte darauf das du nicht zu sehr reibst!) und anschließend mit einem frischen Handtuch, oder besser Küchenrolle, trocken tupfen. Nicht rubbeln!

- Die nächsten drei Tage wiederholst du diesen Vorgang immer wieder.
Vor allem Nachts und am Tag, wenn du direkt auf deinem Tattoo Kleidung trägst, ist auf alle Fälle ein Folienverband ratsam, denn so verhinderst du, dass du an deiner Kleidung hängen bleibst und dir so Farbe rausreibst!
- Beachte: Immer wenn du kannst, also zu Hause oder in deiner Freizeit (teilweise im Job), lass die Folie weg, wenn dein Tattoo nicht mit deiner Kleidung in Berührung kommt! Denn, in dem feucht-warmen Klima, welches sich unter der Folie bildet, können blutpathogene Bakterien wunderbar gedeihen!
- Wenn du auf Arbeit keine Möglichkeit hast die Folie weg zu lassen, versuche bitte alle 2 bis 3 Stunden die Folie zu wechseln! Aber vorher natürlich abwaschen, neu eincremen und frische Folie verwenden!!!
- Ganz wichtig: Das ständige Eincremen mit einer Wundheilsalbe! Wir empfehlen Bepanthen, denn diese enthält Panthenol. Das ist ein wichtiger Wirkstoff, der die Neubildung der Hautzellen fördert und die Haut elastisch hält!!
- Bitte verzichte unbedingt auf Vaseline, Melkfett oder Baby- bzw. Bodylotions!!!
Diese wirken sich nachgewiesen negativ auf deine frische Tätowierung aus, denn weder besitzen diese Panthenol noch fördern sie in irgend einer Weise die Heilung!
Im Gegenteil, sie ersticken die Poren!
Zusätzlich wird deine Haut regelrecht vom Fettgehalt erstickt, was sich wiederum schlecht auf die Farbe in der Haut auswirkt!
- Sollte die betroffene Stelle nach dem Tätowieren anschwellen, kannst du sie mit einem Kühlkissen beruhigen.

- Für mindestens zwei Wochen musst du auf Schwimmbäder, Seen und Vollbäder verzichten, da Chlor und Schmutz das Tattoo angreifen können!
Auch darf dein frisches Tattoo nicht vom Wasser „aufgeweicht“ werden!
- Duschen kannst du ganz normal, achte nur darauf das du das Tattoo nicht einweichst oder zu stark rubbelst!
- Für mindestens drei Wochen kein Sauna- oder Solariumbesuch!!!
Sonne ist des frischen Tattoos absoluter Feind, da sie nachgewiesen die Farbtintensität vermindert!
- Achte auch nach der Abheilung darauf und benutze Sonnencreme mit einem hohen Lichtschutzfaktor!
- Ca. zwei Tage nach der Tattoo-Sitzung sind die abgestorbenen Hautzellen als „weißer Schorf“ gut sichtbar.
Das ist kein Grund zur Besorgnis, sondern völlig normal!
Die Haut beginnt nun, sich von unten heraus zu regenerieren; dieser Heilungsprozess ist von Jucken begleitet.
Linderung schafft sparsames eincremen mit einer panthenolhaltigen Salbe, die den Hauterneuerungsprozess unterstützt!
- An manchen Körperstellen sind die durch den Tätowierprozess ausgelösten Hautirritationen stärker sichtbar, betroffen sind häufig Hautfalten, die permanenter Bewegung ausgesetzt sind.
Die entstehende Kruste darf in keinem Fall abgekratzt werden!!!
- Denk immer daran, eine Tätowierung ist eine Verletzung mit Farbeinlagerung, und es liegt an dir deinem Körper zu helfen, diese Wunde zu heilen!
Wenn du ein bisschen diszipliniert damit umgehst, dann steht der Freude einer dauerhaft schönen Tätowierung nichts im Wege!

Deswegen: Halte dich an die, von uns empfohlene Pflege und höre nicht auf Freunde!
Du tust dir und auch uns damit keinen Gefallen!